Präsident Wladimir Putin
23, Ilyinka Straße
Moskau, 103132
Russland

Präsident Barack Obama
Das Weiße Haus
1600 Pennsylvania Ave.
Washington, DC 20001
Die Vereinigten Staaten

5. August 2015

Sehr geehrte Präsidenten Putin und Obama,

wir, die Ko-Präsidenten der Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW), wenden uns mit diesem Brief an Sie, da uns der derzeitige Konflikt in der Ukraine und die Gefahr, dass im Zuge desselben Atomwaffen zum Einsatz kommen, zutiefst beunruhigen.

Wie Ihnen möglicherweise bekannt ist, hat die IPPNW für ihr Engagement in der Aufklärung der Öffentlichkeit über die medizinischen Folgen eines Atomkrieges 1985 den Nobelpreis verliehen bekommen.

Russland und die USA, gemeinsam mit ihren NATO-Partnern, sind in der Ukraine in einen Konflikt involviert, der uns alle bedroht. Jegliche militärische Unterstützung einer der involvierten Parteien macht die Situation gefährlicher. Militärisch kann dieser Konflikt nicht gelöst werden. Dazu sind Diplomatie und vertrauensbildende Maßnahmen notwendig.

Es ist an der Zeit, dass Russland und die USA die Führung übernehmen, und diese gefährliche Situation entschärfen und es ist wichtig, dass beide Staaten klar dazu Stellung beziehen, dass der Konflikt nicht die Anwendung von Atomwaffen rechtfertigt. Unsere beiden Staaten haben Atomwaffen in der Region stationiert. Unsere beiden Staaten planen Manöver in der Region, die atomare Systeme miteinbeziehen. Die Bereitstellung und der potentielle Einsatz dieser Waffen sind eine Gefahr für den Weltfrieden. Darum rufen wir Sie auf, von Drohungen und Aktionen abzusehen, die Atomwaffen einbeziehen.

Außerdem fordern wir Sie zur Rückkehr an den Verhandlungstisch und zur Anerkennung der für die europäischen Sicherheit so zentralen Abkommen auf: den INF-Vertrag, die NATO-Russland-Grundakte und den KSE-Vertrag. Die Stärkung dieser Abkommen wird einen großen Beitrag zur Wiederherstellung des Vertrauens in der Region leisten.

Als ÄrztInnen ist es unsere Verpflichtung zu warnen, wenn das menschliche Überleben auf dem Spiel steht. Wir sind davon überzeugt, dass der Konflikt in der Ukraine und das Verhalten der USA und Russland die Welt so nahe an den Rand eines Atomkrieges geführt haben, wie das zuletzt nur während der Hochphase des Kalten Krieges der Fall war. Wir bitten Sie, dies gemeinsam zu erörtern und entsprechend zu handeln. Der Weltfrieden und das Überleben der Menschheit ist in Ihren Händen.

Hochachtungsvoll,

Ira Helfand, Co-Präsident (IPPNW) Vladimir Garkavenko, Co-Präsident (IPPNW)